



KÖLN AACHEN RUNDSPRUCH



Woche 04 - 2021

Für Sonntag, den 31. Januar 2021

<Vorspann Kurzwelle, Bitte nicht vorlesen>

Guten Morgen liebe Funkfreunde,

hier ist **Delta Lima Null Köln Aachen, DL Ø K A**, mit der Vorankündigung des Köln-Aachen-Rundspruches. Unseren Rundspruch könnt Ihr sonntags um 11 Uhr Ortszeit in Bild und Ton empfangen. Die ATV Übertragung erfolgt über **DB Ø KO** und **DB Ø KWE**. Für die Kurzwellenhörer wird der Köln-Aachen-Rundspruch im 80 m-Band auf 3772 kHz +/- qrm übertragen. Im 2m Band erfolgt zeitgleich die Aussendung über die Relaisfunkstellen Bergheim, **DB Ø XO** und Aachen, **DB Ø WA**.

Unsere Hörer im 70cm Band versorgen wir über die Relaisfunkstellen Bonn, **DB Ø SG**, Gummersbach, **DB Ø NY**, Köln, **DB Ø KOE**, Gemünd, **DB Ø SE** und über Wegberg, **DB Ø WI**. Die ATV Sendung wird nach Möglichkeit von verschiedenen ATV-Stationen im 23-, 13- und 3cm Band übernommen. Bitte haltet die Frequenzen für den Rundspruch und die Bestätigung frei. Darüber hinaus habt Ihr die Möglichkeit, unseren Rundspruch zeitgleich im Internet auf der Webseite **Köln-Aachen-Rundspruch.de** zu sehen und zu hören. Unser Rundspruch-Archiv befindet sich im HamNet im Verzeichnis bei **DB Ø KWE** und im Internet auf unserer Webseite: **Köln-Aachen-Rundspruch.de**.

Teilt uns bitte mit, wenn Ihr innerhalb unseres Distrikts den Köln-Aachen-Rundspruch nicht empfangen könnt. Eure Mitteilungen und Anregungen in Form von Texten, Skizzen, Bildern oder Videos helfen mit, unseren Rundspruch informativ und abwechslungsreich zu gestalten. Die Redaktion erreicht Ihr unter **kars@darc.de**. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12 Uhr.

Heute ist Sonntag, der 31. Januar 2021 und wir sind wieder mit interessanten News auf Sendung.

Am Mikrophon ist **XXX, XXXXX** und wünscht Euch einen guten Empfang und freut sich über Eure Bestätigung.

Vereinsleben in der Corona-Pandemie

Hier haben wir eine Info unseres Distrikts-Vorstands zur Corona-Lage.

Hallo liebe Ortsverbandsvorstände und Mitglieder im OV,

trotz aller bereits veröffentlichten Informationen zur Durchführung von Online-Wahlen werden in jüngster Zeit der DARC-Vorstand, die Distrikts- und Ortsverbandsvorstände immer wieder darauf angesprochen, ob Online-Versammlungen und Wahlen 2021 im DARC nicht doch möglich wären oder sogar durchgeführt werden müssten.

Zur Klarstellung möchte der DARC-Vorstand nochmals folgendes mitteilen.

Erstens hat sich der Gesetzgeber bereits zu Beginn der Pandemie mit der Frage der Durchführung von Online-Versammlungen und Wahlen auseinandergesetzt. Er hat hierzu ein eigenes Covid-19-Gesetz geschaffen und dessen Gültigkeit jüngst bis zum 31. Dezember 2021 verlängert.

Zweitens wurde dieses Gesetz sehr schnell erstellt und veröffentlicht. Es hat deshalb Fragen grundsätzlicher Art für alle Betroffenen aufgeworfen. Sie betreffen insbesondere auch Wahlen im Verein. Das Covid-19-Gesetz sieht auch die sichere Verlängerung der Amtszeit vor.

Das hat auch den Vorstand des DARC dazu bewogen, die Frage der Durchführung von Wahlen in Zeiten der Pandemie laufend zu prüfen. Er empfiehlt auch weiterhin, von der Durchführung von Wahlen Abstand zu nehmen. Das hat folgende Gründe.

Erstens ergibt sich die Frage, ob und wie sich Wahlen online, per Briefwahl oder in Kombination von beiden wirklich rechtssicher durchführen lassen, ist im Detail nach wie vor in den juristischen Fachkreisen umstritten.

Soweit Wahlen überhaupt online- bzw. per Briefwahl als zulässig angesehen werden, ist das zu beachtende Verfahren hoch komplex und verursacht erhebliche Kosten.

Der Gesetzgeber hat deshalb auch die Möglichkeit vorgesehen, dass die Amtsträger in ihrer Funktion bis zu einer später stattfindenden Neuwahl verbleiben. Das ist so auch schon in unserer Satzung geregelt. Dieses Verfahren ist sicher. Es ist aber nicht in Stein gemeißelt. Sollte die Pandemie andauern und die Rechtslage für Großvereine klarer werden, kann der DARC jederzeit seine Position ändern. Derzeit sieht der Vorstand hierfür jedoch noch keine Veranlassung. Es sind noch zu viele Fragen ungeklärt. Der Vorstand beobachtet die Situation daher weiter.

Das heißt nicht, dass alle Vereinsaktivitäten aufzugeben wären. Selbstverständlich können wir uns zu allgemeinen Versammlungen auf der QRG oder im Internet treffen. Hierfür stellt der DARC e.V. sogar selbst einen Videokonferenz-Server unter „TREFF.DARC.DE“ zur Verfügung. Selbstverständlich können auch andere Systeme verwendet werden. Auf den

Datenschutz ist zu achten. Das bedeutet insbesondere auch, dass der Server in Europa gehostet sein muss.

Bei solchen Online-Versammlungen bzw. Treffen ist weiter darauf zu achten, dass Versammlungen von DARC-Mitgliedern nicht allgemein öffentlich sind. Nicht-DARC-Mitglieder sind Gäste. Gäste können zugelassen sein. Sie müssen aber identifizierbar sein. Hierfür steht Gästen ein eigener Gastzugang bei „TREFF.DARC.DE“ zur Verfügung. Versammlungen, auf denen Interna besprochen oder beschlossen werden sollen, sind regelmäßig nicht öffentlich, es reicht, dass ein Mitglied darauf besteht, die Öffentlichkeit dazu auszuschließen. Auch deshalb ist z.B. die OV-Frequenz kein geeigneter Versammlungsort, um Interna zu besprechen oder darüber abzustimmen. Der Zugang und die Teilnehmer müssen jederzeit kontrollierbar sein.

Der Aufwand des Betriebs der DARC-Online-Server wird von Euren Mitgliedsbeiträgen finanziert. Sie werden von unseren Mitgliedern ehrenamtlich betreut. So sehr dem DARC Gäste willkommen sind, sollten jedoch interne Vereinsveranstaltungen auch vereinsintern bleiben.

Solange die Möglichkeit der Durchführung von OV-Abenden, Technik-Abenden und anderen Mitgliedertreffen entfällt, begrüßt der Vorstand des DARC e.V. jedes Online-Treffen von Mitgliedern ohne Abstimmungen oder Wahlen, die unser Vereinsleben aufrechterhalten. Bitte informiert auch andere Ortsverbände und Freunde über Eure Aktivitäten. Auch andere DARC-Mitglieder möchten, wie schon bisher, gerne bei Euren Treffen dabei sein.

Königlich Meteorologisches Institut Belgiens

Tom, DF5JL, hat uns folgenden Bericht geschickt.

Eine Bitte des Königlich Meteorologischen Instituts Belgiens - die angesichts häufiger nordwestlicher bis westlicher Windrichtungen auch für den Raum Köln-Aachen interessant sein dürfte ...

„Wie die meisten von Ihnen wissen, startet das Königliche Meteorologische Institut Belgiens dreimal wöchentlich Radiosonden, die mit Ozonsonden gekoppelt sind, von seinem Standort in Uccle. Mit diesen Messungen wird die Ozonschicht über Belgien überwacht, und die meteorologischen Daten werden verwendet, um die numerischen Wettermodelle einzuschränken, die eine Wettervorhersage liefern. Anders als die Radiosonden können die Ozonsonden mehrmals wiederverwendet werden, wenn sie unsere Qualitätsprüfung und Kalibrierungstests bestehen. Deshalb sind wir sehr daran interessiert, dass die Ozonsonden an uns zurückgeschickt werden; die Radiosonden können Sie behalten, wenn Sie möchten. Auf dem Deckel der Box befindet sich ein kleiner Zettel mit einer Anleitung für den Vorgang. Selbstverständlich werden die Kosten für die Rücksendung vom RMI erstattet, und wir

gewähren Ihnen zusätzlich eine Prämie. Leider werden in den letzten Monaten nur sehr wenige Ozonsonden an uns zurückgeschickt, obwohl wir mitbekommen haben, dass sie gefunden wurden. Da wir auf eine gewisse Anzahl von zurückgesandten Ozonsonden angewiesen sind, um unsere Messzeitreihen aufrecht zu erhalten, möchten wir Sie daher bitten, die von Ihnen gefundenen Ozonsonden regelmäßig zurückzusenden, anstatt einen Vorrat anzulegen und sie dann an uns zurückzuschicken. Wir sind Ihnen und Ihrem Beitrag zu unserer Ozon- und Wetterforschung sehr dankbar und überlegen auch, interaktive Kommunikationskanäle mit Ihnen zu entwickeln, z.B. Google-Formular auf einer Unterseite unserer Website, um unsere Zusammenarbeit in dieser Hinsicht zu erleichtern. Wenn Sie hierzu Ideen oder Rückmeldungen haben, würde ich mich ebenfalls freuen, davon zu hören!"

Hier ist D L O K A mit der Übertragung des Köln-Aachen Rundspruchs.
Am Mikrofon ist weiterhin **XXX, XXXXX**.

Prüfungen zur US-Lizenz – Online

Folgenden interessanten Bericht von Peter, DL9DAK, haben wir auf der DARC-Homepage gefunden.

Die Corona-Situation schränkt natürlich auch die Möglichkeiten ein, Prüfungen für die US-Lizenz in Gruppen zu veranstalten. In den USA und Kanada arbeitet man schon länger daran, Prüfungen auch über Video und Software-Unterstützung online zu ermöglichen, um so zum Beispiel auch in entlegenen Regionen Prüfungen anbieten zu können. Die amerikanische Fernmeldebehörde FCC hat über eine offizielle Note Ende April 2020 bestätigt, dass Prüfungen auch online abgehalten werden können. Offiziell heißt es: „... license examinations may be held remotely“.

Die einzelnen VECs – also die Organisationen, die US-Amateurfunkprüfungen veranstalten dürfen, z.B. der US-amerikanische Amateurfunkverband ARRL, haben Verfahren entwickelt, wie solche Prüfungen im Detail abzuwickeln sind. US-Prüfungen werden von so genannten Volunteer Examiners (VEs) abgehalten, also speziell akkreditierte und geschulte Funkamateure mit US-Lizenz. Diese werden für die Online-Prüfungen noch einmal speziell geschult und eine Gruppe von VEs, die Online-Prüfungen abnehmen möchte, bzw. dessen Team Leader, muss dafür auch noch eine zusätzliche Akkreditierung erlangen. Es gibt für die Prüfungsabwicklung eine spezielle Internet-Plattform, wo der zu Prüfende die

Prüfungsfragen online von zu Hause aus beantworten kann. Die Prüfung wird dann über ein Video-Chat, z.B. Zoom, parallel begleitet, sodass alle VEs, mindestens drei, den Prüfungsverlauf am Bildschirm verfolgen und überprüfen können. Bei Rückfragen zur Prüfungsabwicklung oder Bedienung können die VEs so auch direkte Unterstützung leisten. Alle Dokumente, die normalerweise handschriftlich vor Prüfungsbeginn ausgefüllt werden müssen, lassen sich über eine Vorabregistrierung erstellen und am Bildschirm ohne Prüfungsstress ausfüllen. Alle Dokumente wie Prüfungsbestätigung und Lizenz stehen nach bestandener Prüfung ausschließlich in elektronischer Form als PDF zur Verfügung.

Das ARRL VE-Team Nord, welches in der Vergangenheit Prüfungen für die US-Amateurfunklizenz in Hamburg und auch zum FUNK.TAG in Kassel angeboten hat, hat nun die Akkreditierung für Online-Prüfungen zur US-Amateurfunklizenz erhalten und kann so nun auch wieder, trotz der Corona-Situation, Prüfungen für die US-Amateurfunklizenz anbieten. Das Team wird, wenn es denn die Situation wieder zulässt, Prüfungen auch weiterhin lokal anbieten, aber die Online-Prüfungen sind zurzeit einfach alternativlos. Weitere Informationen zur US-Amateurfunklizenz und den Online-Prüfungen und Terminanfragen findet man auf der Webseite des ARRL VE-Team DL-Nord unter www.us-afu-lizenz.de und Fragen beantwortet Peter Kaminski, DL9DAK/N9DAK, gerne über E-Mail: [mail\(at\)us-afu-lizenz.de](mailto:mail(at)us-afu-lizenz.de).

Funkwetter

Und hier nun der aktuelle Funkwetterbericht von Tom, DF5JL vom 30. Januar 2021. Es scheint so, als ob sich nicht nur die irdische Flora und Fauna im Winterschlaf befände. Ende Januar blicken wir auf eine recht inaktive Sonne. Zwar ließen sich diese Woche gleich drei Sonnenfleckengruppen beobachten: 2797, 2799 und 2800. Aber diese waren äußerst klein und nahmen so gut wie gar keinen Einfluss auf das Geschehen in der Ionosphäre, trotz einiger B- und C-Flares. So sank der solare Flux-Index innerhalb einer Woche von 78 auf 76 Einheiten, die Sonnenflecken-Relativzahl von 39 auf 0.

Zu Wochenbeginn gab es einen geomagnetischen Sturm, gleiches scheint sich von Sonntag auf Montag wiederholen zu können, aufgrund eines weiteren Hochgeschwindigkeitsstroms eines koronalen Lochs, das am Freitag erdwärts gerichtet war.

Credits: SDO/AIA und spaceweather.com

Das 20-m-Band war das stabilste DX-Band tagsüber. 17 und 15 m öffneten meist nur kurz, denn die höchsten Tageswerte der 3000 km-MuF2 lagen bei 18 MHz. Alle Bänder unter 14

MHz boten gute DX-Möglichkeiten während der Dämmerungszeiten. Nachts waren meist nur die unteren Bänder einschließlich 40 m nutzbar.

Wir erwarten für die kommenden Tage eine sehr niedrige Sonnenaktivität und leicht fallende Fluxwerte. Da zunächst keine neuen Sonnenflecken in Sicht sind, ändert sich am Charakter des Funkwettergeschehens im Vergleich zur Vorwoche kaum etwas.

Abschließend zwei Hinweise auf interessante Internetbeiträge: Die Contest-University der ARRL bot wissenschaftliche Beiträge zum Funkwetter und Hintergrundwissen über die Prognosen zum neuen Sonnenfleckenzyklus unter www.contestuniversity.com. Und HB9VQQ schuf eine kompakte Darstellung, die zeitaktuell den Empfang der Baken des Internationalen Bakenprojekts IBP in Mitteleuropa zum Inhalt hat und eine kurze Übersicht zu aktuellen Funkwetterdaten bietet.

Bitte schickt uns eure Termine, Terminverschiebungen, Absagen oder andere interessante Beiträge an KARS@DARC.de.

Das war der Köln - Aachen - Rundspruch für die 04. Kalenderwoche 2021.
Die Redaktion hatte Ralf, DL1RS und die Produktion wurde von Bonn-1 übernommen.
Wir hoffen, Ihr hattet einen guten Empfang und wünschen Euch eine angenehme Woche.
Das Rundspruchteam freut sich, Euch zum nächsten Köln-Aachen-Rundspruch am Sonntag, den 07. Februar 2021, wieder auf den bekannten Frequenzen begrüßen zu dürfen.
Wir hoffen auf viele Zuhörer und Bestätigungen.
Informationen rund um den Rundspruch findet Ihr auf unserer Internetseite: Köln-Aachen-Rundspruch.de
Bleibt gesund.
73 und awdh,
Euer Köln-Aachen-Rundspruchteam

Internet Links

Wirtshaus, Hauptstr. 20 - 51465 Bergisch Gladbach.

- OV Dormagen, G21** Der OV Abend findet immer am letzten Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr im Restaurant „Alter Bahnhof Nievenheim“, Johannesstrasse 1, 41542 Dormagen statt. Änderungen findet man auf der Webseite des Ortsverbandes. Gäste sind immer recht Herzlich Willkommen.
- OV Meckenheim, G23** Der OV-Abend des Ortsverbandes Meckenheim (G23) findet jeweils am letzten Dienstag eines Monats (außer Dezember) statt. Treffpunkt ist der Werkraum im Jugendzentrum der kath. Gemeinde "Johannes der Täufer", 53340 Meckenheim, Hauptstraße / Ecke Adolf-Kolping-Straße. Beginn jeweils um 20 Uhr. Eine Einweisung erfolgt über das 70-cm-Relais Rheinbach, DBØRHB auf 439.425 MHz.
- OV Köln-Deutz, G24** Der Ortsverband Köln-Deutz, G24, trifft sich ab Freitag dem 9. Dezember 2016 im Restaurant "Zagreb", Bergisch Gladbacher Str. 580 in 51067 Köln. Der OV trifft sich jeweils am ersten Freitag eines Monats sofern nicht Feiertage oder andere Events an diesem Tag liegen. In diesen Fällen wird kurzfristig ein Ausweichtermin festgelegt.
- OV Nordeifel, G26** Jeden ersten Freitag im Monat, Hotel zur Post, Hauptstrasse 67, 52152 Simmerath, Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Troisdorf, G27** Der OV Abend findet an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Gaststätte "Zur Küz", Larstrasse 168, 53844 Troisdorf-Sieglar um 19 Uhr statt. In Monaten mit OV Veranstaltungen (Fieldday usw.) werden andere Regelungen getroffen. Diese werden auf der Homepage des OV G27 (ov-g27.de) angekündigt. Gäste sind herzlich willkommen.
- OV Wegberg, G38** OV-Abend jeden letzten Freitag eines Monats um 20 Uhr im Gasthaus Cohnen in Wegberg-Rath-Anhoven, direkt an der B57. Gäste sind immer herzlich willkommen.
- OV Pulheim, G40** OV-Abend ist an jeden 2. Freitag, ab 20 Uhr in der Malzmühle am Rathaus, Venloer Str. 112, 50259 Pulheim. Jede(r) ist herzlich willkommen.
- OV AC-Burtscheid, G45** Der OV trifft sich an jedem 3. Montag im Monat im OV-Lokal z. Zt. Restaurant "Kaisergarten" - Industriestr. 2 - 52134 Herzogenrath. Ausgenommen sind 3. Montage, die auf Rosenmontag, Ostermontag oder Pfingstmontag fallen. Dann wird jeweils verschoben. Die Termine werden kurzfristig

unter www.dl1ktp.de -> G45 bekanntgegeben.

OV Swisttal, G46

OV-Abend jeweils am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte "Zur Linde" in Swisttal-Heimerzheim, ab 19 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

OV Stolberg, G56

Der OV-Abend findet jeden 2. Freitag im Monat in den Räumen der freiwilligen Feuerwehr „LG Stolberg Mitte“, Bergstraße in 52222 Stolberg statt. Zufahrt ist über den Parkplatz des Krankenhauses möglich. Beginn ist 19:30 Uhr Ortszeit Einweisung auf 439.125 MHz (DBØAVR 74,4) oder 145.5125 MHz.

Weitere Termine findet Ihr in unserem Kalender auf unserer Internetseite

<https://www.koeln-aachen-rundspruch.de>.

Der aktuelle Köln-Aachen Rundspruch Sende- & Produktionsplan ist auf unserer Internetseite: <https://www.koeln-aachen-rundspruch.de/ueber-uns/rundspruch-sendeplan/> zu finden.

Impressum

Teamleitung: Annelie Jung, DG2KJA

Redaktionsanschrift: KARS@darc.de

Redaktionsschluss: donnerstags um 12 Uhr

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

DARC e.V. Distrikt Köln-Aachen (G) vertreten durch den Distriktsvorstand:

Gisela Dohmen - DL9DJ, Weilersgrund 3, 50259 Pulheim